

„Tazama, nayafanya yote kuwa mapya.“

„Siehe, ich mache alles neu!“

Offenbarung 21,5



30. November 2020

Liebe Freunde, Bekannte, Wegbegleiter,

derzeit beginnt in der Natur wieder Neues – mit den ersten Regenschauern wurde das Ende der Trockenzeit eingeläutet und schon wachsen grüne Grashalme auf den zuvor braunen und staubigen Flächen. Zwischen den Regenschauern strahlt die Sonne dann wieder vom blauen Himmel.

Auch bei NeemaReha gibt es einiges Neues:

In meinem letzten Rundbrief hatte ich über den Entschluss berichtet, den Status der Klinik zu ändern und eine Registrierung als Dispensary (Gesundheitsstation) mit Physiotherapieabteilung zu beantragen. Um die Auflagen der staatlichen Behörden zu erfüllen, mussten einige Umbaumaßnahmen durchgeführt werden, wie z.B. Raumteilungen durch Trennwände, Bau einer weiteren Toilette oder die Umgestaltung der Rezeption. In den letzten Wochen war ich daher gemeinsam mit unserem Administrator Gershom viel mit diesen Planungen, der Aufsicht und Koordination der Handwerker und Überwachung der Finanzen beschäftigt. Auch ein kleines Labor musste aufgebaut und die notwendigen Geräte dafür besorgt werden. Mittlerweile kamen Vertreter der staatlichen Stellen in Iringa zu uns, haben das Labor, das Gelände und die



Räumlichkeiten inspiziert und nun, nachdem noch ein paar weitere Änderungen umgesetzt wurden, unserem Anliegen zugestimmt. Ein entsprechender Bericht wurde erstellt, in dem bestätigt wird, dass NeemaReha die gesetzlichen Bestimmungen einer Dispensary erfüllt und eine Empfehlung zur Genehmigung ausgesprochen wurde. Dieser Bericht und weitere Unterlagen werden nun noch von der staatlichen Behörde für private Gesundheitseinrichtungen (Private Hospital Advisory Board PHAB) in Dodoma geprüft, um dann hoffentlich eine Zustimmung und nach Bezahlung der notwendigen Gebühren, die neue Registrierungsurkunde zu erhalten.

Der normale Betrieb der Klinik ging davon unbeeinflusst weiter. Die Patienten kamen unverändert zu Physiotherapie oder sonstigen medizinischen Versorgung oder Beratung.



V l i n re: Mirjam, Gershom, Danford, Neema, Ulumbi, Veronica, Rose, Ella, Reylista, Lena

Das im letzten Rundbrief erwähnte Bewerbungsverfahren für die notwendige Erweiterung des Mitarbeiterteams konnte abgeschlossen werden.

Anfang Oktober haben drei neue Mitarbeiterinnen in der Klinik begonnen – Clinical Officer Neema, Veronica im Labor und Ulumbi als Medical Attendant. Damit hat sich das Team deutlich vergrößert und wächst nun Schritt für Schritt zusammen.

Wie überall beginnt auch bei uns in Iringa nun die Adventszeit, wenn auch mit deutlich höheren Temperaturen als in Deutschland und mehr Sonnenschein – eine Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten und damit auf die Geburt dessen der spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ Neuanfänge bergen Herausforderungen, die Notwendigkeit zum Umdenken und Neuanpassen, aber auch die Chance zur Verbesserung, zur Korrektur, zum Reifen und Wachsen.

Ich wünsche allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, auch wenn sie für Euch in Deutschland coronabedingt und für uns Europäer in Tanzania wetterbedingt anders sein wird, als wir es sonst gewohnt sind.

Liebe Grüße

Miriam Nestel

Nochmal in Kürze:

Dankbar bin ich

- Für die neuen Mitarbeiterinnen
- Für den Abschluss der Bauarbeiten
- Für die Möglichkeit mich frei bewegen zu können, Freunde treffen, Gottesdienste feiern

Herausfordernd bleibt

- Der Abschluss des Registrierungsprozesses
- Der Aufbau der Dispensary mit Erweiterung des medizinischen Versorgungsangebotes
- Das Zusammenwachsen als neues, deutlich größeres Team

Wer sich an den Kosten für diesen Einsatz beteiligen möchte, kann dies gerne über folgende Konten tun: Einmalige und regelmäßige Spenden sind willkommen. Eine steuerlich anerkannte Spendenquittung kann über beide Konten ausgestellt werden. (Dafür bitte in der Betreffzeile Absender und Adresse angeben!)

1. NeemaRehabilitation e.V; www.neemarehabilitation.org;
IBAN DE49 4825 0110 0007 1744 77 BIC WELADED1LEM

2. Christliche Fachkräfte International; Wächterstraße 3; 70182 Stuttgart; 0711 / 21066-0;
cfi@gottes-liebe-weltweit.de; www.gottes-liebe-weltweit.de
Evangelische Bank eG; **IBAN DE13 5206 0410 0000 4159 01 BIC GENODEF1EK1**;
Verwendungszweck: M. Triebel, Tanzania